



Clausewitz-Gesellschaft e.V.



## Programm

zur

# 51. Sicherheitspolitischen Informationstagung

**„Die Rolle der USA in einer Welt im  
Wandel –  
Hat die bisherige Sicherheitsordnung noch  
Zukunft?“**



am

**Freitag, 14. Juli 2017**

und

**Samstag, 15. Juli 2017**

in der

**Clausewitz-Kaserne**

**Manteuffelstraße 20**

**D-22587 HAMBURG**

## 51. Sicherheitspolitische Informationstagung 2017

Unsere vertraute Sicherheitsarchitektur, die uns über 70 Jahre Frieden in Europa beschert hat, steht in diesen Tagen einmal mehr auf dem Prüfstand. Auch nach der Münchner Sicherheitskonferenz, den Frühjahrstreffen der Außen- und Verteidigungsminister sowie der Staats- und Regierungschefs der NATO und den ersten fünf Monaten Amtszeit des 45. Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika bleiben viele Fragen offen, deren Antworten bisher als Selbstverständlichkeit galten.

Ist der indirekte Ruf nach einer neuen Dynamik in unserer eher statisch ausgerichteten Sicherheitsordnung berechtigt? Welche sicherheitspolitische Reichweite sieht die neue Administration für sich und was würde eine Abkehr vom Multilateralismus für Europa, für die NATO, für die EU, für die Bundesrepublik Deutschland sicherheitspolitisch – gerade auch vor dem Hintergrund etlicher gleichzeitig existierender Krisen und Konflikte – bedeuten?

Nach dem BREXIT einmal mehr ein Weckruf an Europa, sich seiner eigenen Rolle bewusst zu werden und daraus auch konsequent alle damit verbundenen Schlussfolgerungen zu ziehen und umzusetzen.

„Die Rolle der USA in einer Welt im Wandel – hat die bisherige Sicherheitsordnung noch Zukunft?“ – so lautet die thematische Schwerpunktsetzung, unter der wir die oben genannten Fragen subsummieren wollen. Gemeinsam mit Experten planen wir im Rahmen unserer erneuten gemeinsamen Veranstaltung uns diesen Themenkomplexen zu nähern. Dabei wollen wir insbesondere das aktuelle und künftig absehbare Verhältnis Deutschlands und Europas zu den USA im Kontext der sicherheitspolitischen Rahmenbedingungen und Herausforderungen erörtern.

Im Wechsel von Vorträgen und Podiumsdiskussionen behandeln wir einzelne Aspekte, aber auch Beziehungen zwischen den diversen sicherheitspolitisch relevanten Disziplinen. Dabei soll die Zeit für den aktiven Diskurs und die Aussprache mit Ihnen im Vordergrund stehen.

Es erwarten Sie zwei spannende Tage mit anregenden Gesprächen im Manfred-Wörner-Zentrum der Clausewitz-Kaserne in Hamburg. Auf Ihre engagierte Teilnahme an der gemeinsamen Tagung der Clausewitz-Gesellschaft e.V. und der Führungsakademie der Bundeswehr freuen wir uns sehr.

Kurt Herrmann  
Generalleutnant a.D.  
Präsident der Clausewitz Gesellschaft e.V.  
Bundeswehr

Carsten Stawitzki  
Konteradmiral  
Kommandeur der Führungsakademie der

## Tagungsprogramm

**Freitag, 14. Juli 2017**

- 11.00 Uhr Mittagessen** **Geb. 16 (GHG)**
- 12.00 Uhr Begrüßung zur 51. Sicherheitspolitischen Informationstagung** **MWZ**  
*Generalleutnant a.D. Kurt Herrmann,*  
*Präsident der Clausewitz-Gesellschaft e.V.*  
*Konteradmiral Carsten Stawitzki,*  
*Kommandeur der Führungsakademie der Bundeswehr*
- 12.10 Uhr Aktuelle Informationen aus der Führungsakademie der Bundeswehr** **MWZ**  
*Konteradmiral Carsten Stawitzki,*  
*Kommandeur der Führungsakademie der Bundeswehr*
- 12.30 Uhr Vortrag: „Die USA – eine gesplante Nation – Folgerung für das transatlantische Verhältnis“** **MWZ**  
*Thilo Kößler,*  
*Korrespondent des Deutschlandradios in den USA und Kanada*
- 13.15 Uhr Vortrag: „Außen- und Sicherheitspolitik der USA unter Präsident Trump“** **MWZ**  
*Staatssekretär/Botschafter a.D. Professor Dr. Klaus Erich Scharioth ,*  
*Ehemaliger Staatssekretär im Auswärtigen Amt und Deutscher Botschafter*  
*in Washington D.C., Rektor des Mercator Kollegs für Internationale Aufgaben*
- 14.00 Uhr Gesprächsrunde mit den Vortragenden der Einführungsvorträge** **MWZ**  
  
*Gesprächsleitung:*  
*Direktor bei der Führungsakademie der Bundeswehr Jörn Thießen,*  
*Leiter Fachbereich Politik- und Gesellschaftswissenschaften*
- 14:45 Uhr Kaffeepause** **MWZ (Foyer)**
- 15:15 Uhr Spezial-Panel: „Rolle und Bedeutung der USA in der kollektiven Cyberverteidigung“** **MWZ**  
*Mitglieder des Clausewitz-Netzwerks für Strategische Studien (CNSS) und*  
*des Internationalen Clausewitz-Zentrums (ICZ)*
- 16:15 Uhr Panel 1: „NATO - Quo vadis mit den USA?“** **MWZ**  
  
*Panelteilnehmer:*  
  
*MdB Dr. jur. Johann David Wadephul (CDU),*  
*Mitglied des Auswärtigen Ausschusses des Deutschen Bundestages*  
  
*Professor James D. Bindenagel ,*  
*Henry-Kissinger Professor for International Security and Governance*  
*Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn*  
  
*Dr. David Sirakov,*  
*Direktor Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz*

*Moderation:*

**Dr. Martina Timmermann,**

*Vice President International Affairs, TIMA International GmbH*

- 17.45 Uhr Zusammenfassende Bemerkungen** **MWZ**  
**Generalleutnant a.D. Kurt Herrmann,**  
*Präsident der Clausewitz-Gesellschaft e.V.*  
**Konteradmiral Carsten Stawitzki,**  
*Kommandeur der Führungsakademie der Bundeswehr*
- 19.30 Uhr Empfang /Serenade** **Geb. 16**  
**(GHG)**  
*Airbus Orchester*
- 20.00 Uhr Festliches Abendessen** **Geb. 16**  
**(GHG)**  
*Gastredner: Professor Dr. Sönke Neitzel*  
*Universität Potsdam, Historisches Institut*  
*Thema: „Anmerkungen zum Traditionsverständnis der Bundeswehr“*

**Samstag, 15. Juli 2017**

- 07.00 Uhr Frühstück** **Geb. 16 (GHG)**
- 08:00 Uhr Ökumenische Morgenandacht** **Geb. 1**  
*Militärdekan Msgr. Bernward Mezger*
- 08.30 Uhr Panel 2: „Die Rolle der Europäer in NATO und EU und ihre künftigen** **MWZ**  
**Beziehungen zu den USA“**
- Panelteilnehmer:*
- MdEP Elmar Brok (CDU),**  
*Abgeordneter der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament und*  
*Ehemaliger Vorsitzender des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten*  
*des Europäischen Parlaments*
- Ambassador Edita Hrdá,**  
*Managing Director for the Americas;*  
*European External Action Service (EEAS), Brüssel*

**Dr. Andrew Blair Denison,**  
*Direktor Transatlantic Networks*

**Professor Dr. Stefan Fröhlich,**  
*Transatlantic Academy Senior Fellow GMF, Washington D.C.;*  
*Institut für Politische Wissenschaften , Professur für Internationale Politik,*  
*Universität Erlangen-Nürnberg*

*Moderation:*

**Generalleutnant a.D. Dr. Klaus Olshausen,**  
*Ehemaliger Deutscher Militärischer Vertreter im*  
*Militärausschuss der NATO und der EU*

**10.15 Uhr Kaffeepause**

**MWZ (Foyer)**

**10.45 Uhr Panel 3: „Konsequenzen der aktuellen US-Außen- und Sicherheitspolitik für Deutschland und die Bundeswehr“** **MWZ**

*Panelteilnehmer:*

**PD Dr. habil. Markus Kaim**  
*Senior Fellow Forschungsgruppe Sicherheitspolitik*  
*Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP), Berlin*

**Wolf-Christian Paes, MA**  
*Leiter Beratungsvorhaben am*  
*Internationalen Konversionszentrum Bonn (BICC)*

**Flottillenadmiral Jürgen Alfred Georg zur Mühlen,**  
*Unterabteilungsleiter Sicherheitspolitische Angelegenheiten im*  
*Bundesministerium der Verteidigung, Berlin*

**Brigadegeneral Dirk Heinrich Backen,**  
*Führungsakademie der Bundeswehr;*  
*Ehemaliger Verteidigungsattaché an der Botschaft der Bundesrepublik*  
*Deutschland in Washington D.C. in den Vereinigten Staaten von Amerika.*

*Moderation:*

**Generalleutnant a.D. Friedrich-Wilhelm Ploeger,**  
*Ehemaliger Stellvertretender Befehlshaber Allied Air Command, Ramstein*

**12.30 Uhr Abschließende Bemerkungen**

**MWZ**

**Konteradmiral Carsten Stawitzki,**  
*Kommandeur der Führungsakademie der Bundeswehr*  
**Generalleutnant a.D. Kurt Herrmann,**  
*Präsident der Clausewitz-Gesellschaft e.V.*